

Brockes, Barthold Heinrich: Die Bäume (1743)

- 1 Warum veränderst du dein sanft- und mildes Wesen,
- 2 Geliebte Luft, warum verkehrst du dich?
- 3 Warum verändert sich
- 4 Dein Säuseln in ein heftig Sausen,
- 5 Dein Lispeln in ein wildes Brausen?
- 6 Warum wird dein sapphirnes Blau
- 7 Jtzt falb und dunkel- grau?
- 8 Wie kömmt es, daß du uns entlaubest?
- 9 Du raubst dir deinen Schmuck, indem du uns beraubest,
- 10 Da wir ja fast für dich allein
- 11 So schön geziert gewesen seyn.
- 12 Dein Reich war durch die grüne Pracht,
- 13 Die wir hervorgebracht,
- 14 Ja lustig, angenehm und schön,
- 15 Und schöner fast, als wir selbst, anzusehn.
- 16 Besinne dich, nimm uns nicht unser Kleid,
- 17 Das dich zugleich geziert, mit solcher Heftigkeit.

(Textopus: Die Bäume. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/4329>)